

## ***Isralestina oder „Die Reise nach Jerusalem“***

**Fächer / Fachbereiche:** Geschichte, Religion, Geographie, Kunst, ...

### **Begründung des Themas**

Das „Heilige Land“ mit dem heutigen Staat Israel sowie den Autonomiegebieten Palestinas steht im Zentrum politischen und kulturellen Denkens und Handelns.

### **Inhalte**

Wir erforschen:

- seine Geschichte aus jüdischer und aus arabischer Sicht
- seine geographischen Besonderheiten, z.B. das Tote Meer
- seine 5 Hauptreligionen: Juden, Christen, Moslems, Drusen, Bahais
- seine umstrittene Hauptstadt Jerusalem
- seine Medien-, Kunst-, Musik-, Theater-, Filmszene
- seine Bevölkerung: von blonden Russen bis schwarzen Äthiopiern
- seine kulinarischen Spezialitäten
- seinen von Armee und Checkpoints geprägten Alltag
- seine Ausstrahlung als Heimat von JESUS
- seine Eingebundenheit in weltpolitische Interessen

- Wir knüpfen Kontakte zu israelisch-palnestinensischen Jugendlichen, die dort leben.
- Wir laden eine Gruppe von circa 15-20 Schülern aus Ibillin (bei Nazareth) für eine Woche in unsere Familien ein und zeigen ihnen unser Leben.
- Wir fahren auf Studien- und Pilgerfahrt nach Israel, und zwar im 3. Semester 1 Woche vor + 1 Woche in den Herbstferien (wie schon 2011). Die erste Woche verbringen wir in/um Jerusalem (Gästehaus), die zweite bei palnestinensischen Gastfamilien in Galilea und besuchen den beeindruckenden Schulkomplex der „Mar Elias Educational Institutions“.
- Wir baden im Mittelmeer und im Toten Meer.
- Wir besuchen und erfahren biblische Orte.

Die Kosten für die komplette 14-tägige Reisen betragen 2011 ca. 1100 € pro Schüler. Bei finanziellen Engpässen kann ein Zuschuss der Schulstiftung beantragt werden. Es können auch einzelne Erwachsene (Eltern, Bekannte) mitfahren.

Wer dieses SF wählt, muss sich (bzw. die Eltern) schriftlich bereiterklären, sowohl eine/n arabische/n Gast-schüler/in aufzunehmen (wann steht noch nicht fest), als auch an der Studienfahrt im Herbst 2013 teilzunehmen. Denn durch die gegenseitigen Besuche soll eine langfristige Schulpartnerschaft zwischen Sankt Ursula und Mar (=Prophet) Elias entstehen. Als Christen und als Deutsche haben wir die besondere Aufgabe und Chance, durch unser Auftreten an dem Friedensprozess in ISRALESTINA mitzuwirken.

### **Arbeitsmethoden**

- Selbstständiges Recherchieren, Auswählen und Bewerten von Informationen
- Vorbereitung und Gestaltung von Präsentationen zu ausgewählten Themen
- Diskussionen

### **Leistungsüberprüfung**

- Qualitative und quantitative Beteiligung in den Seminarsitzungen
- Referate, Präsentationen
- Facharbeit